

INHALT

Vorbemerkung	9
1. Einleitung	12
2. Die Sprache als Zeichensystem	24
2.1. Die Wörter als Etiketten der Begriffe	30
2.2. Die Wörter als Hüllen und Kleider	54
2.3. Die Wörter als Leiber der Gedanken	59
2.4. Wort und Seele	61
2.4.1. Körper und Seele	65
2.4.2. Die Beliebigkeit aller Zeichen	71
2.4.3. Probleme der sprachlichen Darstellung von 'Innerem'	73
2.4.4. Erdensprache und zukünftige Sprache	75
2.5. Die sprachliche Verkleidung der Qualitäten	80
2.5.1. Sprache und Qualitäten	85
2.5.2. Sprache und Quantitäten	89
2.5.2.1. Hamanns und Herders Beiträge zur philosophischen Sprachkritik	101
2.5.2.2. Die Theorie der sprachlichen Versinnlichung bei Kant, Platner und Fichte und Jean Pauls Rezension der "Reden an die deutsche Nation"	107
2.6. Sprache und Weltmasse: das Wort als Gestirn	119
2.6.1. Das transzendentalhermeneutische Sprachkonzept	130
2.6.1.1. Herders Sprachdenken	132
2.6.1.2. Hamanns Sprachkonzept	144
2.6.2. Sprache, Gemeinschaft und Vernunft	148
2.6.3. Sprache und Selbstbewußtsein	153
3. Die Muttersprache als Nationalidiom	159
3.1. Sprachentwicklung und -erneuerung	169
3.2. Die deutsche Sprache	178
4. Das Ideal der 'anschaulichen' Sprache	185
5. Die Sprache als Vermittlerin zwischen Ich und Mit-Ich	199
5.1. Das 'Du' als Postulat	203
5.1.1. Leibgebers Solipsismus	208
5.1.2. Die trennenden Körperhüllen	213
5.2. Die Erscheinung der Seele im Wort	216
5.3. Die gleich-gestimmten Seelen	224
5.4. Gespräche	230
5.5. Der Dialog als Kunstform	242
5.6. Briefe	246
6. Sprachmaschinen	256
7. Die Welt als Zeichensystem	270

7.1.	Hamanns Lehre vom Zeichencharakter der Welt (Exkurs)	294
7.2.	Die sprachliche Kopulation der Quantitäten	298
8.	Die nonverbalen 'Sprachen'	308
8.1.	Die Stille als Sprache der Geisterwelt	309
8.2.	Das Sprachgitter der Naturzeichen	321
8.3.	Die heilige Musik	342
9.	Handwerk und Lichtsammler: die Schrift	369
10.	Die Sprache als individuelles "Idiotikon"	383
10.1.	Die Individualität des inneren Menschen (Exkurs)	385
10.2.	Die Rede als Abbild der Individualität	395
10.2.1.	Historische Anregungen	406
10.2.2.	Idiotikon und Intuition	416
10.2.3.	Idiotikon und Verständigung	419
11.	Ein historischer Ausblick: Jean Pauls Sprachtheorie auf dem Weg zur Humboldtschen Lehre von der sprachlichen 'Weltansicht'	422
12.	Resümee	449
	Namensregister	458
	Sachregister	461
	Verzeichnis der benutzten Literatur	470
	Abkürzungsverzeichnis	477